

04.08.2017 - 14:40 Uhr

TrialScope führt neues SaaS-basiertes Tool zur Verwaltung von Offenlegungen für klinische Studien ein: Core Disclosure

Die Lösung des Unternehmens ermöglicht es, Offenlegungsdaten über mehrere weltweite Studienregister hinweg wiederzuverwenden und damit zu vereinheitlichen

Jersey City, New Jersey (ots/PRNewswire) - TrialScope (<http://www.trialscopeinc.com/>), der weltweite Marktführer in den Bereichen Transparenz klinischer Studien (<http://www.trialscope.com/about-us/making-the-complex-simple/>) und Compliance-Lösungen für klinische Studien, gab heute die Einführung seines neuesten Produkts bekannt: Core Disclosure. Core Disclosure setzt neue Maßstäbe in Sachen Dateneffizienz, -genauigkeit und -vereinheitlichung. Teams müssen Offenlegungsinhalte nun nur einmal genehmigen und können die Daten dann weltweit wiederverwenden.

Bei mehreren Studienregistern dieselben Daten einzugeben, verschlingt Zeit und Ressourcen. Auch setzt es Sponsoren unnötigen Risiken aus. Core Disclosure strafft den Offenlegungsprozess und unterbindet Zeit- und Ressourcenvergeudung.

Wichtige Vorteile der Lösung:

- Geringeres Risiko: Benutzer erhalten eine konfigurierbare Felderliste; die Dateneingabe wurde vereinfacht
- Gestraffter Prozess: Es gibt ein einzelnes Hauptprotokollformular, das übergreifend für ClinicalTrials.gov und EudraCT wichtige, gemeinsame Datenelemente aufführt
- Die Fähigkeit, xml-Daten für ClinicalTrials.gov und EudraCT mühelos zu importieren und zu exportieren
- Ein einheitliches System, das den Benutzer warnt, wenn eingegebene Daten auf ClinicalTrials.gov oder EudraCT Fehler verursachen würden
- Eine "druckerfreundliche" Ansicht der im Protokoll enthaltenen Offenlegungsinhalte

"Core Disclosure ist eine marktgerechte Lösung, die wir unter Einbindung unserer Community von Offenlegungsexperten entwickelt haben", so Mark Heindl, Chief Executive Officer von TrialScope. "Im Bereich der Offenlegung für klinische Studien gibt es immer mehr Vorschriften. Wir freuen uns sehr, Sponsoren eine Lösung anbieten zu können, die diesen Prozess strafft und es ihnen erlaubt, sich stattdessen auf ihre Studien zu konzentrieren."

Core Disclosure, das als eigenständige Lösung erhältlich ist, wurde so konzipiert, dass es sich auch in andere Produktpakete von TrialScope, wie ATLAS und PharmaCM, vollständig integrieren lässt. TrialScope zählt aktuell 21 Pharmakunden, darunter sieben der zehn weltweit führenden.

Informationen zu TrialScope

TrialScope (<http://www.trialscope.com/>) vereinfacht die Komplexität der Transparenz bei klinischen Studien. Die preisgekrönten, bewährten Lösungen von TrialScope wurden in den komplexesten Umgebungen erfolgreich implementiert und intensiv getestet; sie verwalten die Offenlegungen von Sponsoren, die über 35 Prozent der auf clinicaltrials.gov geposteten branchengeförderten klinischen Studien verantworten. Die marktgerechten Lösungen und Fachkenntnisse des Unternehmens ermöglichen es Sponsoren, mit Lifecycle-Management-Tools, Expertise und Prozessen im Bereich klinischer Inhalte ihre Leistung zu steigern, Compliance-Risiken zu mindern und schlussendlich ihre Effizienz zu optimieren. Die Technologien von TrialScope werden über eine validierbare, in einer privaten Cloud gehostete SaaS-Plattform angeboten.

Pressekontakt
Alyson Kuritz für TrialScope
Alyson@0to5.com
(908) 892-7149

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057762/100805461> abgerufen werden.